Textilprojekte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **6 (1993)**

Heft [1]: **Design Preis Schweiz**

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Textil Projekte

DESIGNPREIS SCHWEIZ

Christoph Haller

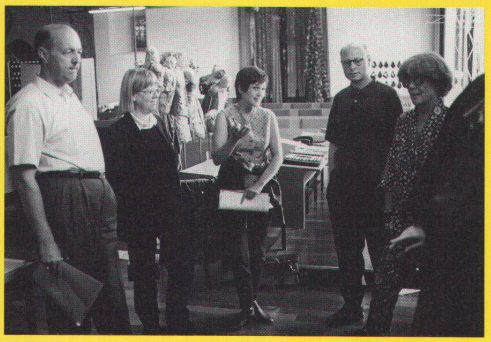
Beatrijs Sterk

Ruth Grüninger

Thomas Boller

Lisbeth Schläpfer

(von links nach rechts)



Mit dem «Design Preis Textil Projekte» werden Konzepte und Projekte ausgezeichnet. Die Auswahl erfolgte in zwei Stufen. Die erste Hürde nahmen 14 von 38 eingesandten Arbeiten. In einer zweiten Runde wurde das Vorhangsystem von Martha Hilti-Büchel mit dem Projektpreis von 15 000 Franken ausgezeichnet. Sechs überdurchschnittlichen Projekten hat die Jury Anerkennungen zugesprochen.

Die Jury meint:

«Das Niveau der Projekte Textil war sehr hochstehend. Wir trafen unglaublich viel Gutes und Kreatives, und es war eine Freude, die eingereichten Arbeiten beurteilen zu dürfen. Das Spektrum bot eine interessante Vielfalt, die uns beeindruckt hat. Sie reichte von der Pelz-Textilarbeit bis zum Raumteiler oder zur Kartonschachtel mit Dutzenden von Materialspielereien aus Gummi, Karton oder Federn. Allgemein gefiel uns die Frechheit und Freiheit im Experimentieren mit Materialien und Strukturen. Man spürte, es waren seriös gemeinte Einsendungen. Erfreulich ist auch, dass viele internationale Arbeiten eingereicht wurden.»

Jurymitglieder

Thomas Boller, Turbenthal (Vorsitz), ist Leiter der Spinnerei Boller-Winkler in Turbenthal.

Lisbeth Schläpfer, St. Gallen, ist Verwaltungsrätin der Jakob Schläpfer AG und über dreissig Jahre lang schöpferischer Motor der Firma.

Ruth Grüninger, Erlenbach, ist Modedesignerin und war bis Sommer 93 Leiterin der Pink Flamingo Fashion.

Christoph Haller, Wattwil, ist Direktor der Textilfachschule in St. Gallen/Wattwil.

Beatrijs Sterk, Hannover, ist Leiterin des European Textile Network in Hannover.